



FC Uitikon  
Postfach 127  
8142 Uitikon  
Klubnummer 11059

## Protokoll der 49. ordentlichen Generalversammlung des FC Uitikon vom 8. September 2025

20.00 Uhr Eröffnung der 49. GV des FC Uitikon durch den Präsidenten Martin Cincera (CIN).

### **Traktandum 1: Appell**

Die Vereinsmitglieder (Aktive, Passive, Gönner), Eltern der Junioren und Gäste, darunter insbesondere Gemeindevorstand Chris Linder, Gemeinderäte Markus Hoppeler und Ron Weinstock werden von CIN herzlich begrüsst.

Entschuldigt haben sich unter anderem Marcel Meixner. Auf weiteren Abmeldungen wird nicht näher eingegangen.

### **Traktandum 2: Wahl Stimmzähler (Festhalten Stimmberechtigte)**

CIN fragt an, ob sich alle in der Teilnehmerliste eingetragen haben.

Dies wird von den Anwesenden bestätigt.

Als Stimmzähler wird Pascal Ernst mit einem kräftigen Applaus gewählt.

- Total stimmberechtigte Mitglieder (inkl. Vorstand): 49
- Absolutes Mehr somit 25

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass die Versammlung satzungsgemäss einberufen und beschlussfähig ist und stellt die Agenda gemäss Einladung vor.

### **Traktandum 3: Mitteilung von Ein- und Austritten**

Aktueller Mitgliederbestand: 344 per 30.06.2025

Zuwachs: 38

Eintritte: 71

Austritte: 33

### **Traktandum 4: Abnahme des Protokoll GV 2024**

Protokoll 2024 wurde mit der Einladung versandt und vor Ort aufgelegt.

Die Versammlung nimmt das Protokoll der letztjährigen Versammlung einstimmig an.

### **Traktandum 5: Abnahme der Jahresberichte**

#### **a) Jahresbericht des Präsidenten:**

Als Erstes möchte ich mich bei allen bedanken, die sich für unseren Verein engagieren. Ein grosser Dank geht an:

- Die Gemeinde, für die Pflege unserer Anlage und die finanzielle Unterstützung.

Trotzdem platzt unser Clubhaus aus allen Nähten.

- Unsere Trainer, die sich regelmässig Zeit freischaufeln, um Trainings und Spiele zu betreuen – vielen Dank für euren Einsatz!



- Unsere Schiedsrichter – zum Glück erfüllen wir unser Kontingent. Danke, dass ihr Woche für Woche die Spiele allein leitet. Es gibt keine Bussen – im Gegenteil: Wir erhalten sogar Geld, weil wir genügend Schiedsrichter stellen. Grosser Respekt! Wenn ich sehe, was trotz VAR in den Profiligen für Fehler passieren ... umso mehr Hut ab vor eurer Leistung!
- Den Club Leu, für das offene Ohr bei unseren Anliegen – zum Beispiel bei der Planung rund um das Jubiläum „50 Jahre FC Uitikon“.
- Unsere Sponsoren, ohne die es nicht geht. Herzlichen Dank für das Trikotsponsoring, die Bandenwerbung und die finanzielle Unterstützung!
- Das Clubhausteam, das sich stets um unser kulinarisches Wohl sorgt.
- Den Vorstand, für den grossen Zeitaufwand: Sitzungen, Telefonate – und das alles oft neben dem Beruf.

Was wir im vergangenen Jahr erreicht haben:

- Für alle Mannschaften wurden Rollgitter zur Materialaufbewahrung angeschafft.
- Jede Mannschaft hat jetzt im Clubhaus einen eigenen Schrank für Trikots, Medizinkoffer, Überzieher etc.
- Die Garderoben wurden gestrichen.
- Für die Tore haben wir neue Netze gekauft und montiert.

Im November trafen sich Vorstand, Trainer, Schiedsrichter, Clubhaus-Crew, J+S und weitere Vereinsmitglieder zum Austausch auf dem Uetliberg.

Herzlichen Dank an José für die Organisation und Leitung. Es wurden viele Themen angesprochen – ich hoffe, das eine oder andere ist hängen geblieben. Der Anlass wurde mit einem feinen Essen abgeschlossen.

Zum ersten Mal hatten wir ein Weihnachtsfenster, das gut besucht wurde. An der Feuerschale genossen wir Marshmallows, Sirup, Tee und Kaffee.

Zum zweiten Mal fand unser Hallenturnier statt – dieses Jahr zum ersten Mal in der neuen 3-fach-Halle in Uitikon. Gute Stimmung, erfolgreiche Junioren – herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen haben!

Unser Sommernachtsfest mit dem Spiel Schweiz–England war trotz Regen ein Erfolg. Das Zelt war rappelvoll – leider stimmte das Resultat nicht ...

Im Jahr 2024 nahmen zum ersten Mal über 20 Teams am Schülerturnier teil. Es war schön zu sehen, wie viel Leben auf und neben dem Platz herrschte!

Im Frühling nahm ich an der Präsidenten-GV in Küssnacht teil. Der FVRZ war sehr gut vorbereitet. Es wurde klar betont, dass ein Verein heute nicht mehr „einfach so nebenbei“ geführt werden kann. Vieles passiert während der Arbeitszeit.

Daher stellt der FVRZ neu einen Club Coach zur Verfügung, der uns unterstützt – z. B. bei: der Zusammenarbeit mit Behörden, Bewilligungen, politischen Anliegen

Die Gemeinde hat zudem eine neue Platz-Zeichnungsmaschine gekauft, mit der unsere Spielfelder millimetergenau markiert werden. Eine Ausrede weniger, wenn's mal nicht zum Sieg reicht.



Zum Sportlichen werden Sportchef und JUKO in ihren Berichten näher eingehen.  
Zur neuen Saison haben wir uns entschieden, einen Trainerwechsel vorzunehmen.  
Ein herzliches Dankeschön an Lerchmüller und Bani für die gute und langjährige Arbeit.  
Leider gibt es für einen solchen Schritt nie den perfekten Zeitpunkt – wir verstehen,  
dass dies auch Enttäuschung mit sich bringt.

Ein Thema, das uns zunehmend beschäftigt: Freiwilligenarbeit.

Ein Club lebt davon – aber es wird immer schwieriger, Menschen zu finden, die bereit sind zu helfen.

Liebe Eltern: Mit einem kleinen Einsatz an einem Anlass kann man viel Gutes tun.

Viele Ideen erreichen uns – aber sie müssen auch umgesetzt werden. Wer macht das?  
Glaubt mir: Der Vorstand ist täglich im Austausch. Und immer, wenn man denkt, es läuft  
rund, tut sich die nächste Baustelle auf.

Auch in der Kommunikation haben wir uns verbessert – leider bleiben Rückmeldungen  
oft aus.

Wir haben für alle Teams Trainer und Betreuer – das heisst aber nicht, dass wir  
niemanden mehr suchen. Wer Zeit und Lust hat, sich zu engagieren, ist herzlich  
willkommen!

Nochmals: Der Aufwand, den Trainer, Funktionäre, Vorstandsmitglieder und viele  
andere leisten, ist enorm – und ehrenamtlich.

Ich möchte es nicht unterlassen, ihnen im Namen des FC Utikon ein herzliches Danke  
auszusprechen.

Wie schon anfangs erwähnt, geht ein grosses Dankeschön an unsere Partner,  
Sponsoren und Gönner – ohne sie kann ein Fussballverein nicht bestehen.

HERZLICHEN DANK – und Hopp FC Utikon.

#### **b) Jahresbericht des Kassier Alban Rexhepi (AR):**

Alban präsentiert die Jahresrechnung.

Die Jahresrechnung 2024/2025 des FC Utikon weist ein positives Ergebnis aus. Dank  
gestiegenen Mitgliederbeiträgen, Beiträgen der öffentlichen Hand sowie

Sponsoringeinnahmen konnten wichtige Projekte und Aktivitäten finanziert werden.

Gleichzeitig wurde weiterhin in den Trainings- und Spielbetrieb sowie in die  
Vereinsinfrastruktur investiert. Per Stichtag 30. Juni 2025 resultiert ein Gewinn von CHF  
9'033.–, womit das Eigenkapital des Vereins gestärkt werden konnte. Der Verein steht  
somit auf soliden finanziellen Grundlagen und ist gut gerüstet für die kommende Saison.

#### **c) Jahresbericht der Revisoren Thomas Gasienica und Leo Luzieux:**

Thomas liest den aktuellen Bericht der Revision 2024/25 vor. Die Revisoren bestätigen,  
die Jahresrechnung 2024/25 geprüft zu haben und keine Auffälligkeiten vorgefunden zu  
haben. Die notwendigen Dokumente liegen vor und die Buchhaltung wurde von AR  
sorgfältig erstellt.

Die Revisoren empfehlen den Versammelten, die Jahresrechnung anzunehmen.

Die Bilanz, die Erfolgsrechnung und das Budget werden per Handheben einstimmig  
angenommen.

CIN bedankt sich im Namen des gesamten Vorstands bei den Revisoren und beim  
Kassier für die ausgezeichnete Arbeit.



#### **d) Jahresbericht Sportchef Manuel Stöwe (MS)**

Die Saison 2024/2025 war für den FC Uitikon ein intensives, lehrreiches und in vielerlei Hinsicht richtungsweisendes Fussballjahr. Unsere aktiven Mannschaften haben sich sportlich weiterentwickelt, neue Spieler wurden erfolgreich integriert, und wir konnten wichtige strukturelle Weichen für die Zukunft stellen. Trotz einiger Rückschläge blicken wir auf eine Saison zurück, die geprägt war von Teamgeist, Engagement und dem klaren Willen, unseren Verein sportlich und kulturell weiter voranzubringen.

#### **Mannschaftsübersicht**

In der vergangenen Saison war der FC Uitikon mit drei aktiven Teams im Spielbetrieb vertreten:

##### **1. Mannschaft (4. Liga)**

##### **2. Mannschaft (5. Liga)**

**Frauenmannschaft – Women United (4. Liga)** – in Kooperation mit FCWB & FCU

Diese Struktur bildet das sportliche Fundament unserer aktiven Mannschaften und zeigt, dass wir sowohl im Herren- als auch im Frauenbereich nachhaltig aufgestellt sind.

#### **Saisonverlauf**

##### **1. Mannschaft – 4. Liga**

Unsere 1. Mannschaft startete mit einer stark verjüngten Truppe in die Saison. Rund **zehn neue Spieler** wurden integriert – ein mutiger, aber notwendiger Schritt, um langfristig konkurrenzfähig zu bleiben. Die Integration verlief hervorragend: Die Neuzugänge wurden schnell Teil des Teams, und es entwickelte sich eine ambitionierte, fokussierte Teamkultur, die auf und neben dem Platz spürbar war.

Die **Herbstrunde** verlief nahezu perfekt: Mit nur einem Unentschieden und ansonsten ausschliesslich Siegen überwinterte das Team auf dem **1. Tabellenplatz**. Die Euphorie war gross, die Stimmung im Team hervorragend, und die sportliche Entwicklung deutlich sichtbar.

Nach der Winterpause folgte eine intensive Vorbereitungsphase mit Fokus auf Fitness, Spielstruktur und Teambuilding. Die Testspiele zeigten vielversprechende Ansätze – doch der Start in die **Rückrunde** verlief enttäuschend. Die Mannschaft verlor wichtige Punkte und musste den Spitzenplatz abgeben. Dennoch zeigte das Team Charakter, stabilisierte sich mental und kämpferisch und beendete die Saison auf einem **respektablen 2. Platz**.

Mit Blick auf unsere Ziele – den **Aufstieg in die 3. Liga** – war diese Saison ein wichtiger Entwicklungsschritt. Wir haben ein junges, lernwilliges Team geformt, das bereit ist, den nächsten Schritt zu gehen und genau da machen wir weiter.

Zum Saisonende haben wir im Vorstand entschieden, auch auf der Trainerposition neue Impulse zu setzen. Nach **acht erfolgreichen Jahren** trennten wir von unserem langjährigen Trainer **Stefan Lerchmüller** und seinem Staff. Stefan hat den Verein sportlich wie menschlich geprägt – dafür gebührt ihm unser aufrichtiger Dank und grosse Anerkennung.

Mit **Elpidio Bonfardin** konnten wir einen erfahrenen und motivierten Trainer für die 1. Mannschaft gewinnen. Unterstützt wird er von **Roger Giglio** als Assistenztrainer. Beide bringen neue Ideen, Energie und eine klare Vision mit. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit und heissen Elpidio und Roger herzlich willkommen!

##### **2. Mannschaft – 5. Liga**

Die 2. Mannschaft hatte eine schwierige Vorrunde. Die sportlichen Ergebnisse blieben hinter den Erwartungen zurück, und es war spürbar, dass ein Umbruch notwendig war. Zur Rückrunde konnten wir mit **Michel Da Silva** einen neuen Haupttrainer gewinnen, der



nicht nur neue Impulse setzte, sondern auch **rund 15 neue Spieler** in die Mannschaft einführte.

Diese Neuausrichtung war ein voller Erfolg: Innerhalb weniger Wochen entstand ein neues Teamgefüge mit klaren Ambitionen und einer positiven Dynamik. Die Trainingsbeteiligung stieg deutlich, die Spielqualität verbesserte sich spürbar – und am Ende der Saison stand ein **starker 2. Platz**. Ein grosser Erfolg, der zeigt, welches Potenzial in dieser Mannschaft steckt.

#### **Frauenmannschaft – 4. Liga «Women United»**

Mit dem gemeinsamen Projekt Women United haben der FC Uetikon und der FC Wettswil-Bonstetten ein klares Zeichen für die Förderung des Frauenfussballs gesetzt. Die neu gegründete Frauenmannschaft startete ihre erste Saison in der 4. Liga und vereint Spielerinnen, die Freude am Fussball haben.

Der Anfang war nicht leicht: Wie bei vielen neuen Teams gab es zunächst Anlaufschwierigkeiten, sowohl im Zusammenspiel als auch in der Organisation. Doch durch kontinuierliches Training und wertvolle Matchpraxis konnte sich die Mannschaft rasch stabilisieren. Die Trainings finden einmal wöchentlich in Uetikon und einmal wöchentlich in Wettswil-Bonstetten statt. In ihrer ersten Meisterschaftssaison erreichte Women United einen beeindruckenden 2. Platz – ein starkes Ergebnis für ein neu formiertes Team. Dennoch ist klar: Die Entwicklung ist noch nicht abgeschlossen. Die Mannschaft arbeitet weiterhin intensiv an ihrer Stabilität und am Ausbau des Kaders, um sich langfristig im Frauenfussball zu etablieren. Das Team Women United sucht weiterhin engagierte Spielerinnen, die Teil dieser Mannschaft werden möchten und gemeinsam mit dem Team wachsen wollen.

#### **Ausblick auf die Saison 2025/2026**

Für die kommende Saison haben wir ambitionierte, aber realistische Ziele formuliert:

##### **1. Mannschaft:**

Der direkte **Aufstieg in die 3. Liga** ist das erklärte Ziel. Dafür braucht es eine konsequente Weiterentwicklung im Training, Taktik und Mentalität.

##### **2. Mannschaft:**

Die Mannschaft soll sich weiter stabilisieren und entwickeln, um einen Aufstieg in die **4. Liga** zu erarbeiten. Der Fokus liegt auf Teamentwicklung, Training und Konstanz.

##### **Women United:**

Die Vision ist klar – ein nachhaltiges, starkes Frauenfussballteam, das in der Region verankert ist und Perspektiven bietet. Der Kader ist nun durch einige Abgänge, aufgrund von Veränderungen der persönlichen Lebenssituation aktuell nicht für die Meisterschaft qualifiziert. Wir wollen gemeinsam mit dem FC Wettswil-Bonstetten die Entwicklung voranbringen und sind zuversichtlich, dass wir im Winter wieder einen aufgefüllten Kader haben

Um diese Ziele zu erreichen, braucht es mehr als nur Talent: Die Schlüssel sind **Trainingspräsenz, Teamgeist, Disziplin, Lernbereitschaft und eine positive, mitreissende Mentalität**. Wir setzen auf ein Umfeld, das fordert, fördert und gemeinsam wächst.



### **Dank und Schlusswort**

Mein besonderer Dank gilt allen, die diesen Weg mitgestaltet haben:  
Den **Trainerteams**, die mit grossem Engagement unsere Spieler:innen weiterentwickeln.

Den **Spieler:innen**, die Woche für Woche alles geben

Und den **Helfer:innen, Funktionären und Unterstützern**, ohne die ein geregelter Spielbetrieb nicht möglich wäre

Ich bin sehr stolz auf euch und eure Leistungen. Unsere Ziele und Herausforderungen sind klar, auch wenn wir Herausforderungen haben, ist es genau das, was uns vereint. Die Leidenschaft und Freude zum Fussball und die Überzeugung, dass wir nur gemeinsam erfolgreich sind.

Der FC Uitikon ist mehr als ein Fussballverein – wir sind eine Gemeinschaft. Lasst uns auch in der aktuellen Saison gemeinsam anpacken, uns weiterentwickeln, uns unterstützen, an den Zielen arbeiten.

Mit Freude Fussball spielen und dieses zusammenleben.

### **e) Jahresbericht JUKO José Mingote (JM)**

#### **G und F Junioren 4 Mannschaften**

Die vier Haupttrainer Andi, Jonas, Dominik und Philipp leiten die F- und G-Junioren äußerst erfolgreich. Unterstützt werden sie dabei von zahlreichen engagierten Trainerhelfern, Eltern – hierfür ein herzliches Dankeschön vom Vorstand.

In dieser Altersklasse wird das *Play More*-Programm gespielt, das den Kindern hervorragende Möglichkeiten bietet, sich sowohl technisch als auch spielerisch zu entwickeln. Die F-Junioren nahmen an verschiedenen Turnieren teil und konnten einige davon erfolgreich abschließen.

Bei den G-Junioren stehen weniger Turniere auf dem Programm. Vielmehr wird darauf geachtet, dass die Kinder Freude am Training haben. Natürlich fließen auch spielerische und fußballerische Elemente ein. In diesem Alter entdecken die Kinder noch ihre Umwelt: Manchmal legen sie sich auf den Boden, betrachten die Blumen auf dem Rasen oder Bestaunen den blauen Himmel.

#### **E Junioren 2 Mannschaften**

Hier geht schon was richtig ab, wird auch noch *Play More* gespielt aber auf einem etwas grösserem Feld. Die Entwicklung der Junioren ist hier deutlich zu erkennen: Sie haben schon richtig etwas drauf – Technik, Passspiel, Körpereinsatz... Ab dieser Altersstufe erfolgt die Einteilung nach den individuellen Fähigkeiten der Spieler. Die unterschiedlichen Stärkeklassen machen dies notwendig, damit jeder Spieler auf seinem Niveau gefördert wird, sich weiterentwickeln kann und dabei nicht Gefahr läuft, in den Spielen unterzugehen oder die Freude am Fußball zu verlieren.

#### **D Junioren 2 Mannschaften 7er und 9er**

Ab den D-Junioren wird kein *Play More* mehr gespielt. Stattdessen treten die Teams auf dem grösserem Feld mit 7 gegen 7 Spielern, die älteren Jahrgänge 9 gegen 9 auf 5-Meter-Tore an. Der Verband verzichtet bewusst auf Ranglisten, damit nicht Tabellenplatz und Ergebnis, sondern Entwicklung und Freude am Spiel im Vordergrund stehen. Dennoch wird in den Partien mit grossem Einsatz um den Sieg gekämpft – und leider nicht immer nur von den Spielern, sondern bisweilen auch



von Trainern und Eltern.

Die Ausbildung sollte immer im Vordergrund stehen.

### **C Junioren                      1 Team**

Bei den C-Junioren wird auf dem großen Feld 11er-Fußball gespielt – mit offiziellen Schiedsrichtern des Verbands. Nach einem starken 2. Platz in der Vorrunde wollten wir uns in der höheren Spielklasse, der 1. Stärkeklasse, beweisen.

Doch durch einige Abgänge im Winter sowie unregelmäßige Trainings- und Spielteilnahmen war dies kaum möglich, und die Rückrunde verlief entsprechend enttäuschend.

Positiv bleibt jedoch die Erfahrung:

Auf diesem Niveau wird konsequent Fußball gespielt, und ohne Einsatzwillen ist hier nichts zu holen.

Um mitzuhalten, reicht es schlicht nicht, nur „ein bisschen zu kicken“.

### **B Junioren                      1 Team mit dem FC Birmensdorf**

Wie bereits im vergangenen Jahr konnten wir gemeinsam mit dem FC Birmensdorf eine B-Junioren-Mannschaft stellen.

Nach einem starken 2. Platz in der Vorrunde wagten wir auch hier den Schritt in die 1. Stärkeklasse.

Doch schnell zeigte sich: Ohne Fleiß kein Preis – die meisten Spiele gingen verloren.

Deshalb wurden die B-Junioren für die neue Saison 25/26 wieder in der 2. Stärkeklasse beim FC Birmensdorf angemeldet.

Für den FC Uitikon stellte sich die Situation noch schwieriger dar: Wir verfügten nur über fünf bis sechs Spieler in dieser Altersklasse, von denen drei altersbedingt in die A-Junioren wechseln mussten.

Da weder wir noch der FC Birmensdorf eine A-Junioren-Mannschaft stellen, wurden unsere Spieler in die 1. und 2. Aktivmannschaft integriert.

Die verbliebenen drei Spieler im B-Junioren-Alter wechselten nach Birmensdorf, damit sie weiterhin spielen können.

Damit stellen wir als FC Uitikon aktuell keine eigene B Junioren Mannschaft

### **Abschliessend**

Fußball ist ein Mannschaftssport – und jedes Team, unabhängig von der Altersstufe, braucht jeden einzelnen Spieler.

Gerade für uns als kleiner Verein in der Region Zürich ist das von großer Bedeutung.

Ob Training oder Spiel: Der Trainer bereitet sich vor, erstellt einen Plan – doch wenn am Ende nur fünf bis sechs Spieler auf dem Platz stehen, ist der Aufwand kaum sinnvoll.

Trainings müssen dann spontan angepasst oder sogar abgesagt werden.

Auch bei der Einteilung der Spieler in verschiedene Mannschaften und Stärkeklassen entstehen mitunter Spannungen zwischen Trainern und Eltern. Während die Kinder selbst meist unbefangen spielen, sehen Eltern ihre eigenen Kinder oft in einem anderen Licht als die Trainer.



Diese unterschiedliche Wahrnehmung gehört zum Vereinsalltag und erfordert gegenseitiges Verständnis.

Zu diesem Punkt kann ich auch aus eigener Erfahrung sprechen: Ich habe selbst drei Jungs, die Fußball spielten oder noch aktiv sind. Dadurch weiß ich, wie unterschiedlich Kinder eingeschätzt werden – und wie schnell es zu Diskussionen zwischen Eltern und Trainern kommen kann.

Die Erfahrung und Einschätzung der Trainer spielen bei Probetrainings und der Mannschaftseinteilung eine zentrale Rolle.

Bitte vertraut ihnen – auch sie wollen das Beste für jedes Kind: regelmäßige Spielzeit, Freude am Fußball und damit verbunden eine nachhaltige Entwicklung. Oft ist es sinnvoller, in einem anderen Team mehr Spielpraxis zu sammeln, als in einer höheren Stärkeklasse nur wenig eingesetzt zu werden.

In jeder Mannschaft gilt jedoch: Zunächst muss sich ein Spieler beweisen, um sich für ein höheres Team zu empfehlen.

#### **f) Jahresbericht Senioren Marcel Meixner (MXR)**

Manuel springt für Marcel ein und präsentiert den Bericht.

Nach nun vier Jahren in der Dreieck-Fusion Team Limmattal Süd im Bereich Senioren und Veteranen können wir erneut auf eine erfreuliche Entwicklung zurückblicken.

Die Fusion besteht weiterhin aus dem FC Uitikon, dem FC Birmensdorf und dem FC Urdorf.

Die Saison 2024/25 verlief sportlich sehr positiv:

- **Die Ü30** verpasste den Aufstieg in die Promotion nur hauchdünn und belegte wiederum einen Spitzenplatz in der Tabelle. Damit hat sich das Team endgültig als feste Grösse etabliert und wird auch kommende Saison wieder ein ernstes Wort um die vorderen Ränge mitsprechen.

Aktuell umfasst der Kader der **Ü30** rund 32 Spieler (Stand Juli). Davon sind 13 in Birmensdorf gemeldet, 12 in Urdorf und 7 in Uitikon. In diesem Sommer konnten wir erneut 5–6 Neuzugänge verzeichnen, bei 3 Abgängen.

- **Die Ü40** konnte sich durch einige wertvolle Zugänge aus der Ü30 merklich verstärken. Mit dem erweiterten und ausgewogeneren Kader geht das Team mit viel Optimismus in die neue Spielzeit.

Der **Ü40-Kader** liegt (Stand August) bei 22 Spielern: 14 aus Birmensdorf, 5 aus Urdorf und 3 aus Uitikon. Dank der erwähnten Verstärkungen aus der Ü30 ist auch hier die Basis breiter geworden, dennoch freuen wir uns weiterhin über zusätzliche Spieler.

Im Trainerteam gab es keine grossen Veränderungen:

- Die **Ü30** wird seit vergangener Saison erfolgreich von **Mike Gren** betreut, der das Amt von Claudio Kaufmann übernommen hat.

- Die **Ü40** steht weiterhin unter der Leitung von **Philippe Fischer** (Birmensdorf), der mittlerweile in sein fünftes Jahr als Trainer geht.

Das **Training** findet nach wie vor montags auf allen drei Standorten verteilt statt: die Ü30 abwechselnd in Uitikon und Urdorf, die Ü40 in Uitikon und Birmensdorf. Die



**Meisterschaftsspiele** werden ebenfalls auf die drei Plätze verteilt und jeweils am Freitagabend um 20 Uhr angepfiffen.

Die **Plauschteams** trainieren weiterhin montags. Unter der Leitung von **Richi Koehli** steht hier der Spass im Vordergrund. Mit in der Regel 15–20 Teilnehmern erfreut sich das „Matchle“ grosser Beliebtheit, ohne dass Meisterschaftsbetrieb stattfindet.

Die Verantwortung für das Team Limmattal Süd liegt nach wie vor bei den drei Senioren-Obmännern:

- **Michael Gessler** (FC Birmensdorf)
- **Thomas Jenny** (FC Urdorf)
- **Marcel Meixner** (FC Uitikon)

#### **g) Jahresbericht Marketing**

Alban ergreift das Wort und teilt mit, dass er gemeinsam mit Claudio für das Marketing verantwortlich ist.

Insgesamt konnten **16 Sponsoren** für den FCU gewonnen werden.

Alle Teams sind nun mit neuen Tenues ausgestattet, jeweils mit eigenem Sponsor.

Das Restaurant Löwen ist als Sponsor ausgeschieden; neu konnte **Mybikeplan.ch** als Partner gewonnen werden.

#### **h) Jahresbericht Supportervereinigung FCU-Leu**

Kurt Rebsamen ergreift kurz das Wort und informiert, dass die Vereinigung rund 50 Mitglieder zählt. Vermögen beträgt knapp CHF 50'000. Sie werden sich mit einem grossen Beitrag am Jubiläum beteiligen.

### **Traktandum 6: Entlastung des Vorstands**

Dem Antrag auf Entlastung des Vorstandes wird ohne Gegenstimme gefolgt; der Antrag wird per Akklamation durch kräftigen Applaus einstimmig angenommen.

### **Traktandum 7: Festsetzen der Jahresbeiträge**

Die Mitgliederbeiträge werden auf dem Vorjahresniveau belassen; der Vorschlag wird von den Anwesenden einstimmig angenommen.

Es wird erneut darauf hingewiesen, dass der Mitgliederbeitrag durch einen Helfereinsatz abgegolten werden kann, dies immer noch mit erheblichem Aufwand verbunden ist und daher aktuell nicht zur Umsetzung kommt.

### **Traktandum 8: Wahlen**

#### **a) Verabschiedungen**

Bevor die Wahlen beginnen, wird der Revisor Leo Luzieux mit einem herzlichen Dankeschön und tosendem Applaus für die geleistete Arbeit verabschiedet.



### **b) Wahlen bisherigen Vorstandsmitglieder**

Zur Wahl durch die Versammlung stehen:

- Martin Cincera (Präsident)
- Angelika Cincera (Sekretariat)
- José Mingote (Vize-Präsident)
- Manuel Stöwe (Sportchef)
- Claudio Bühler (Marketing)
- Marcel Meixner (Senioren und Spiko)

Der Vorstand wird einstimmig per Akklamation durch kräftigen Applaus gewählt.

### **c) Wahl neues Vorstandsmitglied**

Zur Wahl durch die Versammlung steht:

- Alban Rexhepi (Finanzen)

Das neue Vorstandsmitglied wird ebenfalls einstimmig durch kräftigen Applaus gewählt.

### **d) Wahlen bisherigen Revisoren**

Zur Wahl stellt sich:

- Thomas Gasienica

CIN fragt die Anwesenden, ob sich jemand für das Amt des 2. Revisors zur Verfügung stellt. Es meldet sich niemand.

Somit wird Herr Thomas Gasienica zur Wahl vorgeschlagen und durch Akklamation einstimmig bestätigt.

### **Traktandum 9: Ehrungen**

Ein ganz besonderer Moment für unseren Verein: Unser Captain Marc Weber hat sein 200. Spiel für unseren Verein absolviert.

Seit vielen Jahren führt Marc unsere Mannschaft mit Leidenschaft, Einsatz und Herzblut. Er ist nicht nur sportlich ein Vorbild, sondern auch menschlich eine tragende Säule im Team. Mit seiner Erfahrung, seiner Ruhe am Ball und seinem unermüdlichen Einsatz hat er massgeblich dazu beigetragen, dass wir als Team stetig zusammengewachsen sind.

Herzlichen Dank, Marc – und auf viele weitere Spiele im Dress des FC Uitikon! Dies wurde von der ganzen Mannschaft und den Zuschauern mit kräftigem Applaus gewürdigt.

### **Traktandum 10: Anträge**

Seitens Mitglieder sind bis zum offiziellen Termin keine Anträge eingegangen.

Am 06.09.25 kam per Mail von Thomas Gähwiler folgende Anfrage ein: Meine Anfrage geht nach der gemeldeten Deadline ein, trotzdem hoffe ich, dass Ihr hierzu eine Stellungnahme abgeben könnt.

Als Vater eines Sohnes, der bei den E-Junioren spielt, bin ich oft auf dem Sürenloh und es entsteht bei mir der Eindruck, dass der GCZ oft den Vorrang im Trainings- und Spielbetrieb hat. Die Kapazitäten scheinen sowieso an der Grenze zu sein, was durch die GCZ-Präsenz noch verschärft wird. Gemäss Belegungsplan besetzt GCZ heute an drei von fünf Tagen zur Haupttrainingszeit (18 Uhr) dem Kunstrasen. Ein anderes Beispiel war dieser Samstagmorgen: Der GCZ hatte wohl ein internes Trainingsspiel, blockierte damit zwei Kabinen und den Kunstrasen. Ausserdem war der komplette Parkplatz mit Eltern der GCZ-Spieler besetzt, sodass "unsere Gäste", die zum E-



Junioren-Turnier kamen, kaum mehr Parkplätze fanden. Auch die Freude beim Tennisclub dürfte nicht allzu gross gewesen sein.

Wie beurteilt der Vorstand diese Kooperation mit dem GCZ? Welche Vorteile ergeben sich daraus für uns als Club, beziehungsweise brauchen wir diese Zusammenarbeit überhaupt? Ich bin kein Insider, aber es wirkt nicht so, als ob hier eine grosse sportliche Zusammenarbeit besteht. Es sieht eher so aus, dass einfach ein externer Club unsere, an die Kapazitätsgrenze stossende, Üdiker Infrastruktur nutzt. Ich freue mich auf die Generalversammlung und die Stellungnahme dazu.

CIN nahm wie folgt Stellung: Vielen Dank für Deine konkreten Beobachtungen zur aktuellen Platz- und Kabinensituation auf dem Sürenloh.

Diese Thematik ist uns als Vorstand bekannt, und wir sind bereits dabei, entsprechende Konsequenzen zu ziehen.

Die Zusammenarbeit mit dem GCZ wurde ursprünglich mit dem Ziel gestartet, sportlich zu profitieren – etwa durch den Austausch von Know-how und Trainingsimpulsen – sowie durch finanzielle Beiträge zur Platznutzung.

### **Traktandum 11: Verschiedenes**

Zum Abschluss erwähnt CIN die kommenden Anlässe:

20.09.2025	Cup 1. Mannschaft 16.00 Uhr, Sürenloh
13.10.-17.10.2025	KidsCamp
06.11.2025	Welcome-Evening
15.11.2025	Hallenturnier
16.11.2025	Hallenturnier G und F
23.11.2025	Weihnachtsmarkt aufstellen/abräumen inkl. eigener Stand
18.12.2025	Adventsfenster

#### **Safe the Date:**

**05.09.2026**      **50-Jahr Jubiläum**

CIN macht eine letzte Umfrage bezüglich Fragen oder Wortmeldungen, welche ungenutzt bleibt.

CIN lädt alle Anwesenden herzlich zum anschliessenden Essen ein und bedankt sich nochmals für die Teilnahme an der GV. Ein besonderer Dank geht an den gesamten Vorstand, an Anna und ihr Team für die Verköstigung sowie an alle ehrenamtlichen Helfer des Vereins.

Die Ausführungen werden mit kräftigem Applaus quittiert.

Schluss der GV 21:00

Für das Protokoll

  
Angelika Cincera  
Sekretärin FC Uitikon

  
Martin Cincera  
Präsident FC Uitikon

Uitikon 12.09.2025



## REVISORENBERICHT Finanzjahr 24/25

Die unterzeichneten Revisoren, **Leo Luzieux** und **Thomas Gasienica**, haben die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Fussballclub Uitikon für das Berichtsjahr **2024/25** am **8. September 2023** geprüft und erstatten folgenden Bericht:

Die vorgelegte Jahresrechnung wurde mittels Stichproben und Analysen geprüft. Wir stellen fest, dass sie ordnungsgemäss geführt wurde und den gesetzlichen Vorgaben sowie den Statuten des Vereins entspricht.

Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein; die Rechnungsstellungen sind begründet, und das Vereinsvermögen ist durch entsprechende Belege ausgewiesen.

Die Jahresrechnung für das Vereinsjahr vom 01.07.2024 – 30.06.2025 schliesst mit einer Bilanzsumme von CHF 113'484 und einem Gewinn von CHF 9'033 ab.

Die Revisoren stellen folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 24/25 sei zu genehmigen und dem Kassier **Alban Rexhepi** sei unter Verdankung der geleisteten Arbeit Décharge zu erteilen.
2. Dem gesamten Vorstand mit dem Präsidenten **Martin Cincera** sei für ihren ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle des Fussballclub Uitikon der beste Dank auszusprechen und ebenfalls Décharge zu erteilen.

Uitikon Waldegg, 8. September, 2025

Die Revisoren:

Leo Luzieux

Thomas Gasienica